

**Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung
von Arbeiten im/am öffentlichen Verkehrsraum gemäß § 46 (6) StVO**

Antragsteller

Vorname, Name / Firma	Telefon
	Telefax
	eMail
Straße u. Nr.	PLZ, Ort

Stadt Voerde (Niederrhein)

**Der Bürgermeister
Fachdienst 5.1 / Straßenverkehr
Rathausplatz 20
46562 Voerde**

Telefax 02855/9690-280
eMail ulrich.dickmann@voerde.de

Bitte beachten Sie, dass der Antrag auf der letzten Seite unterschrieben und mit dem Firmenstempel versehen sein muss!

Angaben zur Arbeitsstelle

Gemeinde / Ortsteil			
<input type="checkbox"/> Bundesstraße	<input type="checkbox"/> Landesstraße	<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> Gemeindestraße
Nr.	Abschnitt	km	
Name der Straße, Hausnummer		<input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> außerorts	
Geplanter Beginn	Geplantes Ende		

Art der Arbeiten

<p>Straßenbauarbeiten</p> <input type="checkbox"/> Fahrbahnaufbruch <input type="checkbox"/> Gehwegausbau <input type="checkbox"/> Radwegausbau <input type="checkbox"/> Reparaturarbeiten <input type="checkbox"/> _____	<p>Verlegungsarbeiten</p> <input type="checkbox"/> Kanalisation <input type="checkbox"/> Wasserversorgung <input type="checkbox"/> Gasversorgung <input type="checkbox"/> Stromversorgung <input type="checkbox"/> Fernmeldeleitung <input type="checkbox"/> Hausanschluss <input type="checkbox"/> _____	<p>Sonstige Arbeiten</p> <input type="checkbox"/> Hochbaumaßnahme <input type="checkbox"/> Gerüstaufstellung <input type="checkbox"/> Kranaufstellung <input type="checkbox"/> Containeraufstellung <input type="checkbox"/> _____
--	--	---

Vorgesehene Verkehrsregelung

<input type="checkbox"/>	Geh-/Radwegvollsperrung mit Notweg nach Regelplan	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Geh-/Radwegeinengung nach Regelplan	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Vollsperrung der Straße (Umleitung gem. beigefügtem Verkehrszeichenplan)	
<input type="checkbox"/>	Halbseitige Sperrung der Straße nach Regelplan	
	<input type="checkbox"/> mit Lichtsignalanlage	<input type="checkbox"/> Regelung durch Verkehrszeichen/-einrichtungen
<input type="checkbox"/>	Fahrbahneinengung nach Regelplan	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Verkehrliche und örtliche Besonderheiten

<input type="checkbox"/> Einbahnstraße <input type="checkbox"/> Sackgasse <input type="checkbox"/> Tempo 30-Zone <input type="checkbox"/> verkehrsberuhigter Bereich <input type="checkbox"/> Kurvenbereich <input type="checkbox"/> Bahnübergang <input type="checkbox"/> <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Linienweg eines Busses <input type="checkbox"/> Haltestellenbereich <input type="checkbox"/> Lichtsignalanlage <input type="checkbox"/> Fußgängerüberweg / Querungshilfe * <input type="checkbox"/> Schule / Kindergarten / Seniorenheim * <input type="checkbox"/> zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h): <input type="text"/> <input type="checkbox"/> <input type="text"/>
---	--

* nicht Zutreffendes ggf. streichen

Verantwortliche Person (Bauleiter/-in) für die Verkehrssicherung der Baumaßnahme

Name, Vorname	Anschrift (privat)	Tel.-Nr. (mobil)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die verantwortliche Person bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass sie die Verkehrssicherungspflicht für die auf Seite 1 beschriebene Arbeitsstelle für die Dauer der Baumaßnahme und die ordnungsgemäße Beschilderung nach der StVO und den Festlegungen dieser Anordnung übernimmt. Jede Änderung (auch hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht) ist von der verantwortlichen Person der Straßenverkehrsbehörde unverzüglich anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Dem Antrag ist ein Lageplan mit Maßnahmen und ein Verkehrszeichenplan / Regelplan beizufügen. Bei Verwendung einer Lichtsignalanlage ist ein Signalplan und ein Signalzeitenplan vorzulegen.

Der Antrag soll mindestens 14 Tage vor dem geplanten Beginn der Maßnahme mit vollständigen Angaben und Unterlagen eingereicht werden. Andernfalls fallen Eilzuschläge (25 - 50%) an.

Mir / uns ist bekannt, dass

durch die beantragte verkehrsrechtsrechtliche Anordnung keine nach anderen Rechtsvorschriften erforderliche Genehmigungen / Erlaubnisse ersetzt werden, insbesondere nicht die ggf. erforderliche Sondernutzungserlaubnis nach dem StrWG NW und die erforderliche Aufbruchgenehmigung bei Arbeiten am Straßenkörper,

die Arbeitsstelle von mir / uns nach den Bestimmungen der StVO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften sowie nach den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) eingerichtet, abgesperrt, gekennzeichnet und beleuchtet werden muss,

mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Anordnung der Straßenverkehrsbehörde vorliegt,

Verstöße gegen die Bestimmungen der StVO oder die Nichtbefolgung der Anordnung als Ordnungswidrigkeit gehandelt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift (ggf. Firmenstempel) des Antragstellers

Ort, Datum und Unterschrift der verantwortlichen Person (Bauleiter/in)

Anlagen

- Verkehrszeichenplan
- Regelplan Nr.:
- Signallageplan / Signalzeitenplan
- Bauzeitenplan (bei Unterteilung in Bauabschnitte)
-